

Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung

Gremium	Schul-, Sport- und Kulturausschuss
Sitzungsdatum:	Mittwoch, den 23.08.2017
Sitzung Nummer:	26 (SSKA/26/2017)
Sitzungsdauer:	17:00 - 18:27 Uhr
Sitzungsort:	Landratsamt Stendal, Hospitalstraße 1 - 2, Neubau, Sitzungsraum "Osterburg"

Annegret Schwarz
Stellv. Vorsitzende

Martin Lühe
Protokollführung

Anwesend:

Vorsitz

Herr Dr. Henning Richter-Mendau

Mitglieder

Herr Torsten Dobberkau
Herr Horst Janas
Herr Bernd Prange
Frau Annegret Schwarz

Stellvertreter

Herr Bernd Hauke

Vertretung für Herrn Peter Zimmermann

sachkundige Einwohner

Frau Carola Schulz
Herr Gerhard Wilcke

Protokollführer

Herr Martin Lühe

Protokollführer

von der Verwaltung

Frau Dr. Ulrike Bergmann
Herr Dr. Denis Gruber
Frau Alica Lüdecke

Auszubildende

Gäste

Herr Alexander Netschajew
Herr Thomas Pusch
Herr Ray Woitek

Intendant des Theaters Altmark Stendal
Reporter der Volksstimme
Kreiselternratsvorsitzender

Abwesend:

Mitglieder

Frau Steffi Friedebold
Herr Peter Zimmermann

sachkundige Einwohner

Frau Carmen Kalkofen
Frau Ramona Reck
Frau Jutta Schwarzer

Tagesordnung:

- 1 Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
 - 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ausschusses und der Beschlussfähigkeit
 - 3 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
 - 4 Feststellung des öffentlichen Teils der Niederschrift der 25. Sitzung des Ausschusses vom 28.06.2017
 - 5 Informationen zum Theater der Altmark Stendal
Berichterstatter: Intendant Herr Netschajew
 - 6 Aufhebung der Gebührensatzung für die Entleihung von Geräten und Medien
Vorlage: 395/2017
 - 7 1. Änderung der Satzung zur Feststellung der Gemeinnützigkeit von öffentlichen Einrichtungen im Landkreis Stendal (Gemeinnützigkeitssatzung)
Vorlage: 396/2017
 - 8 Informationen der Verwaltung
 - 9 Sportinformationen
 - 10 Kulturinformationen
 - 11 Anfragen und Anregungen
-

Protokoll

zu TOP 1 Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende, Herr Dr. Richter-Mendau, eröffnet um 17:00 Uhr die 26. Sitzung des Fachausschusses. Er begrüßt die Kreistagsmitglieder, die Vertreter der Verwaltung, die sachkundigen Einwohner, die Pressevertreter und besonders Herr Netschajew, Intendant des Theaters der Altmark Stendal, als Gäste.

zu TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ausschusses und der Beschlussfähigkeit

Herr Dr. Richter-Mendau stellt die ordnungsgemäße Ladung fest. Von den Kreistagsmitgliedern fehlt Frau Friedebold. Von den sachkundigen Einwohnern fehlen Frau Kalkofen, Frau Reck und Frau Schwarzer.

Der Fachausschuss ist beschlussfähig.

zu TOP 3 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Da es keine Änderungsvorschläge gibt, erklärt Herr Dr. Richter-Mendau die Tagesordnung als festgelegt.

zu TOP 4 Feststellung des öffentlichen Teils der Niederschrift der 25. Sitzung des Ausschusses vom 28.06.2017

Herr Dr. Richter-Mendau erklärt, dass es keine Anfragen und Hinweise bezüglich der Niederschrift der 25. Sitzung des Fachausschusses vom 28.06.2017 gibt. Somit gilt der öffentliche Teil als festgelegt.

zu TOP 5 Informationen zum Theater der Altmark Stendal
Berichterstatter: Intendant Herr Netschajew

Herr Netschajew übernimmt das Wort. Er gibt einen Rückblick auf den Haushalt des Theaters der Altmark Stendal. Besonders geht er dabei auf die Kostendeckung ein, wobei er wiederholt die dabei eingetretene Erfüllung des Theatervertrages betont. Er berichtet zudem von den vielen verschiedenen Aufführungsorten in ganz Sachsen-Anhalt und den verschiedenen Theaterformen die das Theaterprogramm aufweist. Äußerst stolz ist Herr Netschajew des Weiteren auf die Tatsache, dass das Theater Altmark Stendal besonders viele Kinder und Jugendliche erreicht.

Herr Dr. Richter-Mendau bedankt sich bei Herrn Netschajew.

Herr Dr. Gruber tut ihm dies nach und spricht zudem sein Bedauern bezüglich Herr Netschajews Weggang vom Theater der Altmark Stendal aus. Dennoch hofft er auf eine weitere gute Zusammenarbeit.

Herr Dr. Richter-Mendau berichtet vom Findungskurs des neuen Intendanten des Theaters der Altmark Stendal. Er bezeichnet ihn als spannend und interessant, zudem ist er beeindruckt von der positiven Resonanz der Bewerber gegenüber Herrn Netschajew sowie der Arbeit des Theaters.

Gleichzeitig äußert er seine Enttäuschung über die Bekanntgabe des neuen Intendanten über die Zeitung, da in der nichtöffentlichen Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Stendal etwas anderes vereinbart wurde.

Da es keine weiteren Fragen oder Anregungen gibt, verabschiedet sich Herr Netschajew auf Vorschlag von Herr Dr. Richter-Mendau. Er bittet darum, dass einige Daten und Zahlen für das Protokoll zur Verfügung gestellt werden. Herr Netschajew wird entsprechende Unterlagen zusenden (Anlage).

zu TOP 6 Aufhebung der Gebührensatzung für die Entleiherung von Geräten und Medien
Vorlage: 395/2017

Frau Dr. Bergmann informiert den Fachausschuss über den Inhalt der Vorlage..

Herr Hauke interessiert sich dafür, was mit den Altgeräten etc. passiert.

Frau Dr. Bergmann erklärt, dass alles, was in Ordnung ist, über einen Leihvertrag den Schulen des Landkreises angeboten wird. Danach muss weiter entschieden werden. DVD's und diverse Geräte befinden sich in Osterburg und können weiterhin ausgeliehen werden.

einstimmig zugestimmt

zu TOP 7 1. Änderung der Satzung zur Feststellung der Gemeinnützigkeit von öffentlichen Einrichtungen im Landkreis Stendal (Gemeinnützigkeitssatzung)
Vorlage: 396/2017

Frau Dr. Bergmann informiert den Fachausschuss darüber, dass zwei Satzungen zur Gemeinnützigkeit existieren und diese zu einer zusammengefasst werden.

Frau Schwarz regt eine Diskussion bezüglich der Frage an, ob die zwei Satzungen zuerst aufgehoben werden sollten, bevor es zu einer Neuen kommt.

Frau Dr. Bergmann dementiert, dass sie bereits kommunalrechtlich nachgefragt habe und ihr mitgeteilt wurde, dass beide Satzungen in der neuen Satzung weitergeführt werden können, weshalb eine Aufhebung nicht nötig sei. Weiterhin steht eine Antwort zum Satzungsvorschlag durch das Finanzamt noch aus.

Herr Hauke bittet um die Prüfung der richtigen Wortwahl (Einrichtungen im oder des Landkreises Stendal) in der Beschlussvorlage.

Herr Dr. Gruber stimmt einer Überprüfung zu.

einstimmig zugestimmt

zu TOP 8 Informationen der Verwaltung

Frau Dr. Bergmann berichtet den Fachausschussmitgliedern von der Schülerbeförderung. Sie sagt, dass Schuljahr sei gut gestartet und bedankt sich bei allen Mitwirkenden.

Herr Woitek, erkundigt sich, wie es um die Lehrerversorgung stehe.

Herr Dr. Gruber antwortet, dass es durchschnittlich eine Lehrerstundenversorgung von ca. 100 Prozent gebe.

Für den Einsatz der Lehrer sei das Landesschulamt zuständig, aber er werde dieses Thema bei der nächsten Bürgermeisterdienstberatung den Bürgermeistern ansprechen, um Überlegungen zu starten, wie man besonders bei dieser Berufsgruppe junge Leute für die Altmark anwerben kann.

zu TOP 9 Sportinformationen

Frau Schulz berichtet vom Firmen- und Fitnessstag am 23.09.2017 und hofft auf die Beteiligung des Landkreises Stendal.

Frau Dr. Bergmann informiert über die Special Olympics am 27. und 28.09.2017.

Der Fachausschuss äußert seine Freude bezüglich der Teilnahme der Förderschule Erxleben.

zu TOP 10 Kulturinformationen

Frau Dr. Bergmann informiert über das 17. Altmärkische Heimatfest vom 01.09.2017 bis zum 03.09.2017 und das 22. Altmärkische Musikfest vom 05.08.2017 bis zum 30.10.2017, mit einer besonderen Betonung der Festveranstaltung am 26.08.2017 in der Katharinenkirche in Stendal, wozu alle herzlich eingeladen sind.

Herr Dr. Gruber informiert über den Besuch einer Delegation aus Litauen vom 07.09.2017 bis zum 10.09.2017 und den Ablaufplan für den Besuch.

zu TOP 11 Anfragen und Anregungen

Herr Hauke fragt, ob die Turnhallenbelegung der Sporthalle „Haferbreite“ für die Schüler der Sekundarschule „Adolf Diesterweg“ geklärt sei, wenn die bis 2019 gebaute Grundschule in Stendal auch in dieser Turnhalle untergebracht werden muss.

Frau Dr. Bergmann antwortet, dass alles geklärt sei.

Herr Janas erkundigt sich, wie es mit den Baumaßnahmen am Markgraf-Albrecht-Gymnasium voran geht, da er in der letzten Zeit keinen Fortschritt beobachten konnte.

Herr Dr. Gruber verweist auf die Zuständigkeit des Hochbauamts und einigt sich mit Frau Dr. Bergmann, beim nächsten Ausschuss den Stand aller Baumaßnahmen bekanntzugeben.

Herr Dobberkau äußert seine Bedenken bezüglich der Überfüllung von Einrichtungen wie Schulen und Kita's. Er befürchtet eine infrastrukturelle Katastrophe.

Herr Dr. Gruber ist nach dieser Anregung gewillt bei der nächsten Sitzung eine Gegenüberstellung der Kapazität und tatsächlichen Zahlen der Einrichtungen des Landkreises mitzubringen.

Frau Schwarz äußert ihre Probleme mit den Entwicklungszahlen. Als Beispiel führt sie an, dass inklusiv beschulte Kinder nicht in der Statistik auftauchen.